



Stellungnahme

25. Februar 2026

Wiedereröffnung eines Teilbereichs im Alpamare

„Die vorsorgliche Schliessung des Zugangs zu den Rutschbahnen konnte nach vertieften Abklärungen und einer materialtechnologischen Untersuchung durch ein externes Ingenieurbüro von der Gemeinde teilweise aufgehoben werden.

Die Analysen haben gezeigt, dass die festgestellten Abnützungserscheinungen sich auf einen klar abgegrenzten Bereich beschränken. Die Betreiberin hat die notwendigen Massnahmen umgesetzt beziehungsweise eingeleitet und die Aufenthaltsbereiche für Gäste eindeutig definiert. Der Betrieb der meisten Rutschbahnen wurde inzwischen wieder ordnungsgemäss aufgenommen.

Da es sich weiterhin um ein laufendes Verfahren handelt, werden durch die Gemeinde keine weiteren Auskünfte erteilt. Für Auskünfte zum operativen Betrieb sowie zu den konkret umgesetzten Massnahmen verweist die Gemeinde Freienbach an die Bad Seedamm AG.“